

In der Nähe an der Strasse nach Pockau grosse königl. **Kalkwerke**, dankbare Fundgrube für Mineralogen. Wirthshaus. 200 Arbeiter. Intr. ist die Kalksteinförderung aus der Tiefe. Man füllt oben die Hunde mit Wasser, welche die steinbeladenen heraufziehen. Das Wasser läuft unten durch einen Stollen ab. 1 km südöstlich des Adlersteins liegt der 683 m hohe **Schletterbauers Knochen**, auch **Lauterbacher Knochen** genannt, welcher viel umfassendere Aussicht auf das Centralgebirge gewährt, wie der halbverwachsene Adlerstein. Ein schöner Touristenpfad, vom Gebirgsverein angelegt, führt ab Lengefeld über **Rauenstein** und den **Heidenstein** nach **Pockau**.

Pockau ist Kreuzpunkt der Bahnen nach Olbernhau und Reitzenhain. Ur-alte slavische Ansiedelung am Zusammenfluss der Flöha und der Pockau. Die Olbernhauer Linie gewinnt durch schluchtige Thalpartien hindurch sehr bald das breite anmuthige Olbernhauer Thal.

Olbernhau. Gerichtsschenke. Hotel Klix. Reichel. Schneiders Gartenrest. 4700 Einw. Marktflecken. Strumpfstuhlbauerei. Spielwaarenfabriken, besonders viele Kinderflinten werden hier gefertigt. Zündholzfabriken. In der Umgebung herrliche Buchenwaldungen. Nach der **Königstanne** im Kriegswald 5 km. Man geht durch die **Vorstadt Rungenstock** die Waldstrasse hinauf, bis rechts ein Wegweiser den Reitweg anzeigt, an dem der grösste Tannenbaum in Sachsen steht. Ein Reiter kann sich dahinter verstecken.

Nach dem **Bruchberg** und dem **Sophienstein** 5 km. Man geht über den **Weiler Pföbe** dahin. Vom Bruchberg schöne Blicke auf Olbernhau und das Thal. Vom Sophienstein prächtiges Thalbild auf Brandau, den Schweinitzgrund und Katharinenberg.

Auf einer Strassenwindung mit schönen Blicken auf Olbernhau gelangen wir nach dem Pfaffrodaer Wald und nach **Pfaffroda**. Ziemlich grosses Schloss, der Familie von Schönberg gehörig. Rüstkammer mit kunstvollen Damenflinten. Im Ahnensaale Bildnisse der Familie von Schönberg. Schöne Familiengruft aus Tharandter Sandstein, von Prof. Heuchler entworfen. Schlossschenke. (Dörnthal mit dem grossen Friedrich-Bennostolln und dem Bergteich, S. 54.) An der Strasse nach Sayda links der grosse **Dittmannsdorfer Bergteich**. (Sayda s. S. 54.) Von hier geht man an dem 730 m hohen **Meisenberg** vorüber nach **Cämmerswalde** und **Georgenthal-Georgensdorf**. (Von hier weiter s. Routennetz.)

Anmerkung. Wer auf Sayda verzichtet, geht von Olbernhau im Flöhathal aufwärts nach **Neuhausen-Purschenstein** (S. 55).